

**Let's talk  
future.**

wirtschafts  
agentur  
wien

**Let's talk  
Vienna.**



# Förderschwerpunkt Lebensmittel

wirtschafts  
agentur  
wien

Webinar 10.12.2020

# Was Sie heute erwartet

- 10:00 Willkommen & Netiquette
- 10:10 Vorstellung Förderschwerpunkt Lebensmittel
- 10:20 Vorstellung Forschungscall „F&E\_Lebensmittel“
- 11:00 Weitere teilnehmende Programme mit Bewertungsbonus -  
von Innovation bis Standortinitiative
- 11:15 Ask me anything

# Netiquette

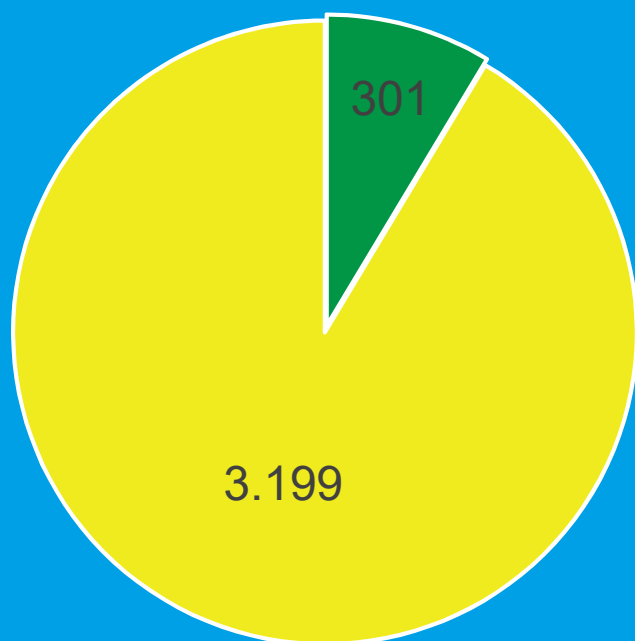
- Ton und Video der TeilnehmerInnen sind ausgeschaltet (nicht veränderbar)
- Fragen können gerne via F&A gestellt werden
- Nach jedem Block werden bereits bestehende Fragen gesammelt und beantwortet
- Allgemeine oder noch offene Fragen können natürlich auch noch am Ende der Präsentation gestellt werden

# Milan Urban Food Policy Pact

**Acknowledging that cities which host over half the world's population have a strategic role** to play in developing sustainable food systems and promoting healthy diets (...) **noting current food systems are being challenged** to provide permanent and reliable access to adequate, safe, local, diversified, fair, healthy and nutrient rich food for all; and that the task of feeding cities will face multiple constraints posed by inter alia, unbalanced distribution and access, environmental degradation, resource scarcity and climate change, unsustainable production and consumption patterns, and food loss and waste; (...)

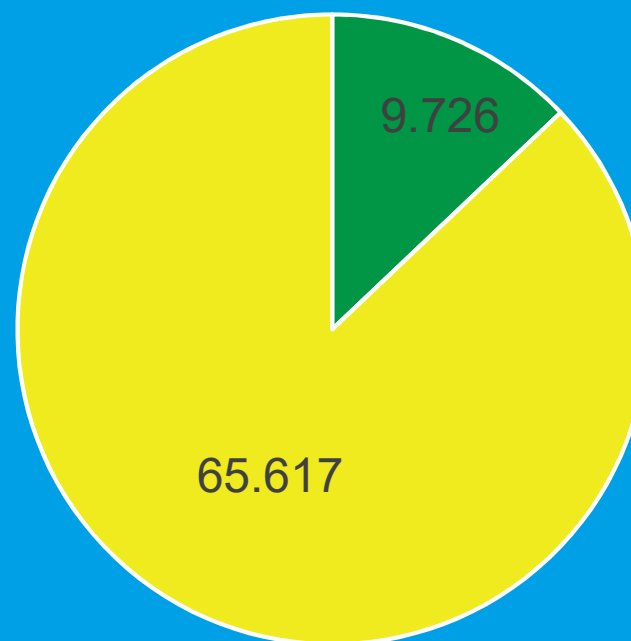
(<http://www.milanurbanfoodpolicypact.org/text/>)

Anzahl der Betriebe



■ Wien ■ Rest-Österreich

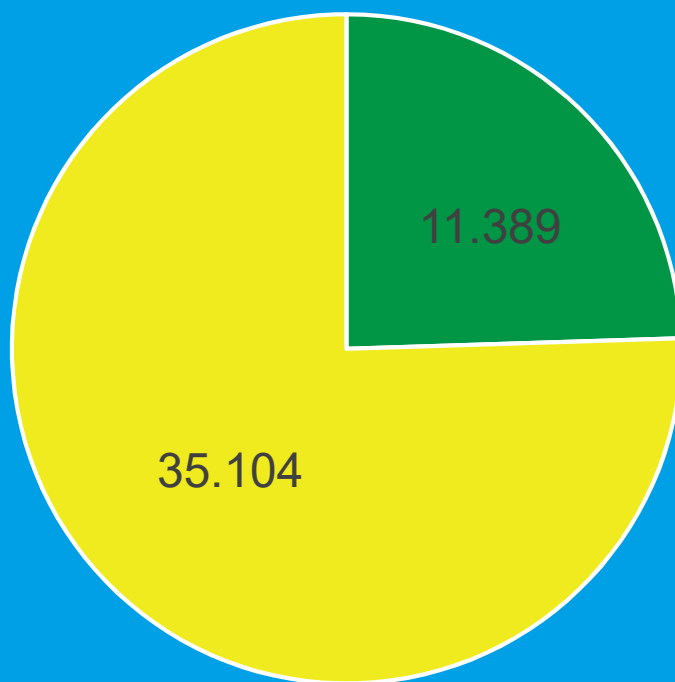
Anzahl der Beschäftigten



■ Wien ■ Rest-Österreich

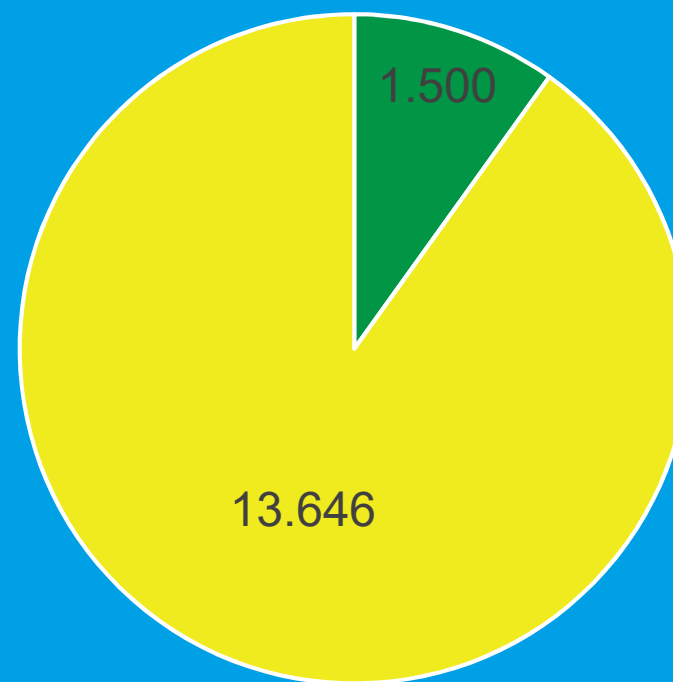
Quelle: Statistik Austria

Umsatz in Mio. €



■ Wien ■ Rest-Österreich

Wertschöpfung in Mio. €



■ Wien ■ Rest-Österreich

Quelle: Statistik Austria

# Warum Lebensmittel?



Lebensmittel sind mehr als ihr Rohstoff

- Verarbeitung, Produktion, Verpackung, Qualitätssicherung, Logistik, Recycling
- Kompetenz am Standort vorhanden

Wirtschaftsförderung ist mehr als Digitalisierung

- Bewusstes Alternativangebot
- Stärkung Wettbewerbsfähigkeit, eine sinnvolle Branche bleibt zukunftsfit

Ein Sektor mit Entwicklungspotenzial

- Ressourcenknappheit erfordert Regionalität
- Wachsende Stadt erfordert Ausbau der Versorgung





# Wertschöpfungskette

Neue bzw. verbesserte Produkte, Dienstleistungen und Prozessoptimierungen

Verarbeitung → Produktion → Qualitätssicherung → Verpackung  
→ Logistik → Verabreichung → Recycling

Dienstleistungen, welche diese Bereiche explizit unterstützen, sind ebenfalls miteingeschlossen.

# Teilnehmende Programme mit Bewertungsbonus

**Innovation**

**Sachgüter**

**Standort-  
initiative**

**Shared  
Facilities**

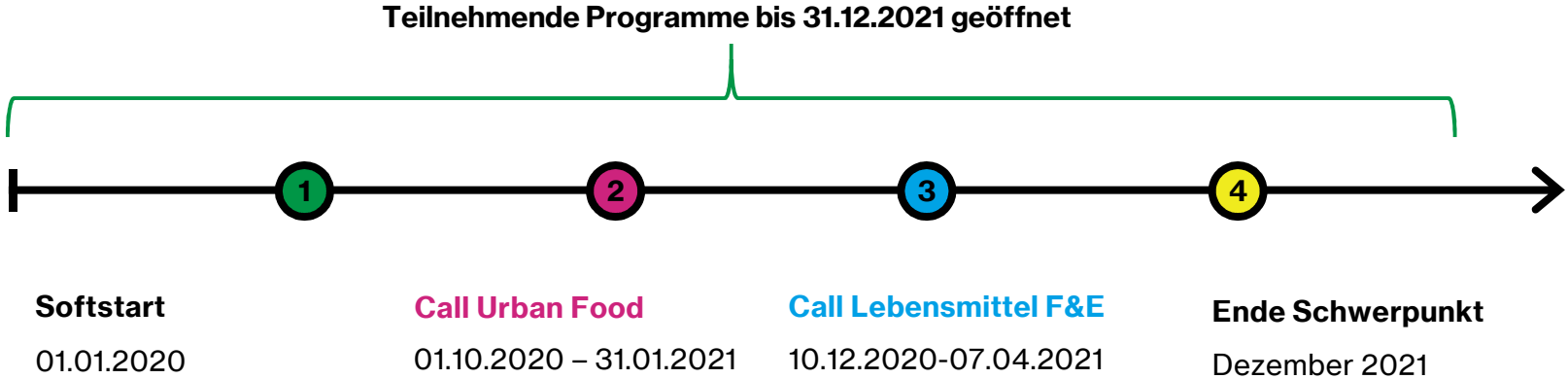
**Nahversorg-  
ung Fokus**

**creative  
pioneer**

# Calls mit eigenem Ausschreibungstext



# Timeline



# F&E-CALL „Lebensmittel“

zur Unterstützung von F&E-Projekten  
zu Produkt-, Dienstleistungs- und  
Prozessinnovationen

max. Fördersumme: 500.000 Euro

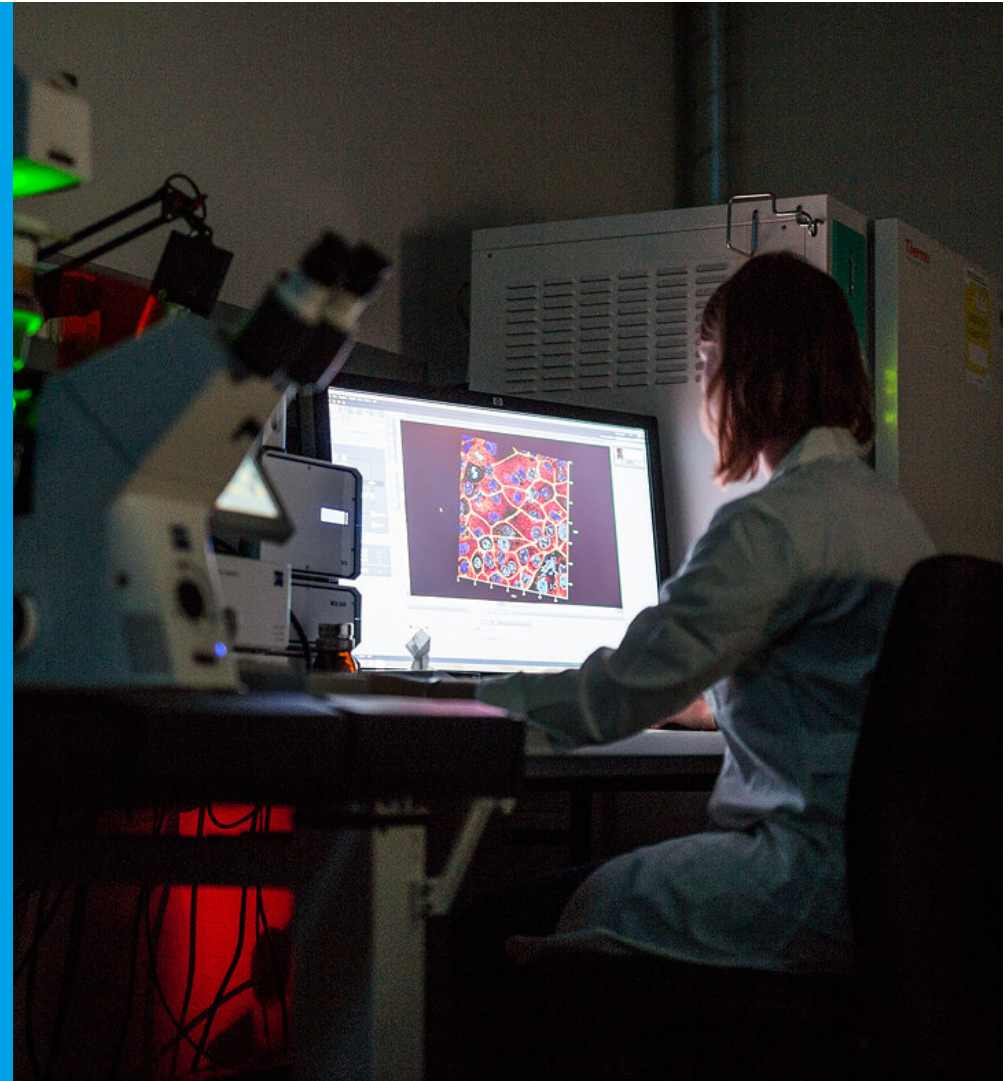
Förderquote: 25-60 %

(wiss. Partner willkommen: 80 %)

Mindestprojektgröße: 50.000 Euro

Frauenbonus: 10.000 Euro

**10.12.2020-07.04.2021**



# Call F&E Lebensmittel - FOKUS

- Forschungs- und Entwicklungsprojekte
- Forschungseinrichtungen als Partner
- Produkt- Dienstleistungs- und Prozessinnovationen

# Call F&E Lebensmittel - Kriterien

Förderung von F&E-Projekte von Unternehmen, die

entlang der *Wertschöpfungskette Lebensmittel* zu neuen/verbesserten Produkten, Dienstleistungen oder Prozessoptimierungen führen insbes. i.d. *Verarbeitung, Produktion, Verpackung, Qualitätssicherung, Logistik sowie Recycling*

# Call F&E Lebensmittel – In a nutshell

Einreichzeitraum: 10.12.2020 – 07.04.2021  
Förderquote Unternehmen: 25 – 45 %  
Kooperation: Bonus + 15 %  
Forschungseinrichtung: 80 %  
förderbare Kosten: Personalkosten,  
Sach- u. Materialkosten,  
Investitionskosten



# Call F&E Lebensmittel – Die wichtigsten Zahlen

Förderung:	max. € 500.000,-
Projektgröße:	mind. € 50.000,-
Akonto:	50 % der zugesagten Förderung
Frauenbonus:	€ 10.000,-

# Folgend: Weitere Programme mit eigenem Bewertungsbonus

Innovation  
Shared Facilities

Nahversorgung Fokus  
Sachgüter  
Standortinitiative

Creative\_pioneer

# Innovation

zur Entwicklung neuer oder verbesserter Produkte, Dienstleistungen oder Verfahren

max. Fördersumme: 200.000 Euro

Förderquote: 25-45 % für KMUs

Mindestprojektgröße: 30.000 Euro

Frauenbonus: 5.000 Euro

Förderbare Kosten: Personalkosten, zugekaufte Leistungen, projektbezogene Investitionen



# Shared Facilities

zur gemeinsamen Nutzung von  
Produktionsinfrastruktur

max. Fördersumme: 100.000 Euro

Förderquote: 50 %

Mindestprojektgröße: 30.000 Euro

Förderbare Kosten: Personalkosten,  
externe Dienstleistungen, Anschaffung  
technischer Anlagen und Maschinen,  
Instrumente und technische Ausrüstung  
sowie bauliche Maßnahmen, Sach- und  
Materialkosten



# Nahversorgung Fokus

für innovative Nahversorgungs- und  
Handwerksunternehmen

max. Fördersumme: 50.000 Euro

Förderquote: 50 %

Mindestprojektgröße: 15.000 Euro

Frauenbonus: 2.000 Euro

Förderbare Kosten: externe  
Dienstleistungen, interne  
Personalkosten, Anlagen und  
Maschinen, bauliche Maßnahmen, Sach-  
und Materialkosten



# Sachgüter

für Investitionsvorhaben von  
Produktionsunternehmen

max. Fördersumme: 150.000 Euro

Förderquote: 35 %

Mindestprojektgröße:

15.000 Euro (KU)

100.000 Euro (MU+)

Frauenbonus: 5.000 Euro

Förderbare Kosten: Anlagen und  
Maschinen sowie Kosten für die  
Implementierung im Unternehmen



# Standortinitiative

für Bauvorhaben von Produktions- und IKT-Unternehmen

max. Fördersumme:

500.000 Euro (KMU),

200.000 Euro (GU)

Förderquote: 10 - 20 %

Mindestprojektgröße:

150.000 Euro (KU)

300.000 Euro (MU)

500.000 Euro (GU)

Förderbare Kosten:

bauliche Investitionen



# creative\_pioneer

für Gründungsvorhaben im Bereich der Kreativwirtschaft

max. Fördersumme: 50.000 Euro

Förderquote: 60 %

Mindestprojektgröße: 10.000 Euro

Frauen-Bonus: 2.000







# Weiterer Fach-Call in der Kreativwirtschaft

# CALL „Urban Food“

für kreative Entwicklungen entlang der  
Lebensmittel-Wertschöpfungskette

max. Fördersumme: 100.000 Euro

Förderquote: 50 % bzw. 60% bei  
Kooperationsprojekten

Mindestprojektgröße: 10.000 Euro

Frauen-Bonus: 5.000

**01.10.2020-31.01.2021**



## Ansprechpersonen



Fragen zu  
Kreativwirtschaft  
Christina Alge  
01/25200 DW 442  
alge@  
wirtschaftsagentur.at



Fragen zu  
F&E&I  
Karin Dögl  
01/25200 DW 423  
doegl@  
wirtschaftsagentur.at



Fragen zu  
Standort & Struktur  
Markus Fuhrmann  
01/25200 DW 463  
fuhrmann@  
wirtschaftsagentur.at

Ask me anything

